

## Off Course Culture

„Kultur? Auf jeden Fall, aber jenseits diesen Begriff einschränkender Konventionen.“ Dieses Selbstverständnis haben sich fünf junge Arboner zu eigen gemacht, als sie vor rund einem Jahr den Verein „phonomène – off course culture“ gründeten. Das Ergebnis der seither laufenden, intensiven Vorbereitungsarbeiten soll am 31. Januar Musik- und Tanzbegeisterte in Scharen in den Oberthurgau locken: Die erste „TrancePort“, ein Happening mit führenden DJ-Grössen der Schweizer Elektro- und Technoszene, ergänzt durch einen internationalen Top-Act. Die optimale Plattform für ihren Event haben die jungen Kultur-Unternehmer dabei in der Arboner artEffekt-Halle gefunden.

### MARCEL WRISCHNIG

„Für uns war von Anfang an klar, dass wir das Publikum nur dann in die Ostschweiz locken bzw. hier halten können, wenn wir ein Programm der Extraklasse bieten“, macht Philipp Juchli, einer der 5 „Phonomänner“, die Stossrichtung des Vereins klar. Es gäbe wohl verschiedene Veranstaltungsorte und Clubs in der Ostschweiz; auch die Kleinkunstszene im Thurgau und im angrenzenden Ausland habe sich in den letzten Jahren einen Namen geschaffen. Was hingegen fehle, sei eine Location, die es ermögliche, elektronische Musik so zu präsentieren, wie sie es verlange. Oder wie es Phillip Juchli zusammenfasst: „Stilvoll, druckvoll, unterhaltsam – in einem gelungenen Mix aus Sound, Licht und Ambiente.“

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, wird am 31. Januar dann auch gleich mit der grossen Kelle angerührt: Schweizer Aushängeschild der Veranstaltung ist dabei She-DJ **Tatana**, ihres Zeichens prominenteste Vertreterin der Schweizer Trance-Szene. Bekannt weit über die Grenzen elektronischer Musik hinaus, gelang ihrem Album „Wildlife“ im vergangenen Jahr auf Anhieb der Sprung auf Platz 1 der Schweizer Charts. Nebst der vielbeschäftigten Zürcherin sind in Arbon diverse weitere Grössen der Schweizer Szene am Start: Nach dem Schwyzer Newcomer **Timeok** folgen noch vor Mitternacht die DJ's **Dave202** (bekannt unter anderem durch seine wöchentliche Sendung „Destinations“ auf Radio Top) und **Pure**. Der gebürtige Italiener Dave 202 ist bereits seit Anfang der 90'er Jahre in der Schweizer Techno-Szene aktiv. Als Resident DJ der Tarot-Organisation prägte er die Geschichte der grossen Zürcher Techno-Locations massgeblich mit. In den letzten Jahren ist der 29-jährige nebst Tatana zum eigentlichen Star des Club- und Partylebens im ganzen Land avanciert. Auch DJ Pure ist einer der Experten auf dem Gebiet der elektronischen Musik; bereits seit 1999 leitet er «TranceEscape», eine wöchentliche Radiosendung auf Couleur3.

Nach Mitternacht übernimmt DJ **Noise** das Zepter. Auch er ein Szene-Urgestein und seit über 10 Jahren an Mischpulten und Plattenspielern zu Hause. Um 1 Uhr soll schliesslich der Höhepunkt des Abends folgen. Die Veranstalter sind dabei besonders stolz, in der Ostschweiz zum ersten Mal einen Auftritt des 1975 in Teheran geborenen Italieners Dariush Fattahi präsentieren zu können. Als DJ **Dariush** ist er europaweit an vorderster Stelle der Dance-Charts zu finden und ein gerngesehener Gast an den grossen Partys der Szene-Metropolen. In Arbon wird er für einmal die Plattenspieler beiseite stellen und seine Beats und Breaks live entstehen lassen. An Sampler, Synthesizer und Keyboard unterstützt wird der dabei vom Berner DJ Pure, der auf diese Weise zu seinem zweiten Auftritt an der TrancePort kommen wird.

Nach „Darisuh vs. Pure“ wird der Thurgauer DJ **Phrenetic** ans Werk gehen. Mit bürgerlichem Namen Marco Näf und unweit von Kreuzlingen wohnhaft, scheint er sich besonders auf sein Heimspiel zu freuen. So heisst es auf seiner Homepage, die TrancePort sei „der Event, auf den die Ostschweiz gewartet hat“. Die Veranstalter hoffen, dass die Arboner Besucher sich über diesen Auftritt ähnlich freuen, wie jene in Paris und Ibiza, zwei weitere Wirkungsstätten des sympathischen DJ's und Plattenproduzenten. Nach dem Auftritt der eingangs erwähnten Tatana beendet dann DJ **Exception** aus Schaffhausen die erste TrancePort mit seinem Set von 4 – 5 Uhr früh.

Ein Line-Up dieser Klasse zu verpflichten sowie die zugehörige Infrastruktur auf die Beine zu stellen, ist gemäss Stanko Gobac, dem Sponsoringverantwortlichen von *phonomène*, nicht nur arbeitsintensiv, sondern auch eine finanzielle Herausforderung. Nur dank der Unterstützung durch namhafte Partner war es überhaupt möglich, einen Event in dieser Grösse in Arbon stattfinden zu lassen. Dennoch werden einige hundert Zuschauer benötigt, um ein ausgeglichenes Budget zu erreichen. Gelingt dies, sollen weitere Events unter dem Label „phonomène – off course culture“ folgen.

Um dieses Ziel trotz der grossen Konkurrenz in und um Zürich zu erreichen, wurde ein besonderes Augenmerk auf das „Rahmenprogramm“ gelegt: eine Game-Zone, 2 Bars im Mainfloor sowie eine

weitere Bar und ein Food-Corner in der komfortabel eingerichteten Chill-Out-Lounge sollen dafür sorgen, dass es den Besuchern an nichts mangelt. Der Catering-Verantwortliche Thorsten Wrischnig bringt die Phonomèn'sche Philosophie auf den Punkt: „Jede einzelne von uns organisierte Veranstaltung soll zum *Event* werden – unseren Massstab setzen deshalb auch nicht die Discos der Nachbarschaft, sondern die grossen Clubs in Zürich“. Zielpublikum seien Trance-Kenner, Tanzbegeisterte und Party-People aus der ganzen Ostschweiz und dem angrenzenden Ausland. Seitens der Veranstalter würde man sich allerdings freuen, auch Musikbegeisterte anderer Couleur in der artEffekt-Halle begrüßen zu dürfen. Techno dieser Güteklasse habe nichts mit dem dumpfen Dröhnen zu tun, dass man vielerorts immer noch damit assoziiere. Im Gegenteil zeichne sich insbesondere die Schweizer Szene durch grosse Kreativität und Innovationskraft aus. Dies bewiesen nicht zuletzt die zahlreichen Anfragen von Jung-DJ's, die sich um einen Platz im TrancePort Line-Up beworben hätten.

Tickets für die TrancePort gibt es im Internet ([www.tranceport.ch](http://www.tranceport.ch)), beim Ticketcorner, im Manor und an über 200 Bahnhöfen der Schweiz. Lokale Vorverkaufsstellen sind die Boutique Adesso in der Arboner Novaseta, das Musiquarium in Kreuzlingen sowie die DJ-Shops in St. Gallen und Konstanz. Weitere Informationen zu den Vorverkaufsmöglichkeiten, zum Event, der Location oder zum Verein selbst finden sich unter [www.tranceport.ch](http://www.tranceport.ch). Den Teilnehmern eines auf der Phonomène-Homepage ausgeschriebenen Wettbewerbes winken zudem Reisegutscheine im Wert von CHF 2000.-, gesponsert von der Arboner BTA Travel AG.

5546 Zeichen (exkl. Leerzeichen)  
6470 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

#### **Weiterführende Links:**

##### *Allgemeine Infos*

<http://www.tranceport.ch> / <http://www.phonomene.ch>  
<http://www.phonomene.ch/letter/tranceport.htm>  
<http://www.phonomene.ch/letter/lineup.htm>  
<http://www.phonomene.ch/letter/location.htm>  
<http://www.phonomene.ch/letter/tickets.htm>  
<http://www.phonomene.ch/letter/ueberuns.htm>  
<http://www.phonomene.ch/letter/team.htm>

- Die Party / der Verein
- Der Newsletter
- Das Line-Up
- Die Location (inkl. Anfahrtsplan)
- Die Tickets
- Über uns
- Das Team

##### *Unsere DJ's*

<http://www.djdariush.it/>  
<http://www.tatana.ch>  
<http://www.dave202.ch/>  
<http://www.djnoise.com/>  
<http://www.tekkno.ch>  
<http://www.timeok.com>

- DJ Dariush
- DJ Tatana
- Dave202
- DJ Noise
- DJ Pure
- DJ Timeok

##### *Bildmaterial*

<http://www.phonomene.ch/presse/pictures.html>

- Von der Halle bis zum Logo....